

Banken-Website-Performance-Index

DAB Bank und Comdirect greifen Tabellenspitze an

Von Thomas Schlagenhauser ■ Im Vergleich zum Vormonat präsentiert sich die Tabellenspitze im Ranking der Internetauftritte der 23 untersuchten Banken unverändert. Die LBBW bleibt auf dem Siegereppchen. Doch wie lange können sich LBBW, HSH Nordbank und Moneyou weiter an der Spitze halten? Langsam, aber sicher, schließt die DAB Bank an die Führungsgruppe an und klettert von Platz sechs auf Platz vier vor. Die weiteren Aufsteiger des Monats sind die Comdirect und Deutsche Kredit Bank.

LBBW einzige Bank mit Ladezeit unter einer Sekunde

Die LBBW bestätigt ihren Platz eins und „glänzt“ nun als einzige Bank mit einer Ladezeit unter einer Sekunde. Durch ihre optimierte Homepage verbesserte sich die LBBW bei den Messwerten um beeindruckende 20 Prozent im Monatsdurchschnitt. Wurden im Vormonat bei dem Wert zur „Total User Experience“ 0,83 Sekunden für die LBBW gemessen, so verbesserte sich nun der Wert auf 0,67 Sekunden.

Eine ähnliche Verbesserung ist auch bei der Deutschen Kredit Bank zu sehen, die mit einer um 14 Prozent verbesserten Ladezeit sieben Tabellenplätze nach oben zog. Bei der „Total User Experience“ verbesserte sie sich von 2,73 Sekunden im Vormonat auf 2,67 Sekunden.

Schaut man sich die Daten zur „gefühlten“ Performance an, verbessert sich auch hier die LBBW leicht und erreicht diesen Monat 0,39 Sekunden (0,46 Sekunden). Gefolgt von der Comdirect auf dem zweiten Platz mit 0,49 Sekunden (0,49 Sekunden) und

Moneyou auf Platz drei mit 0,66 Sekunden (0,65 Sekunden).

Bei den Werten zur „Time to Interactive Page“, die Zeit, ab der der Benutzer die Seite tatsächlich verwenden kann, erreicht die LBBW auch in diesem Monat im Vergleich zu den anderen Banken den besten Wert mit 0,67 Sekunden. Anschluss auf Platz zwei sucht die HSH Nordbank, bei

der ein Wert von 1,01 Sekunden und Moneyou auf Platz drei mit 1,07 Sekunden gemessen wurden.

HVB mit der schlechtesten „gefühlten“ Performance im Feld

Nach unten ging es diesen Monat jedoch für die Hypovereinsbank/Unicredit: Die Er-

Banken-Index Deutschland

Rang	Banken-Website	Ladezeit (sec)	Success Rate (%)	Total User Experience (sec)	Time to First Paint (sec)	Time to Interactive Page (sec)	Total Bytes Downloaded (KB)	Total Objects Downloaded (n)
1	LBBW	0,58	99,99	0,67	0,39	0,63	154	27
2	HSH Nordbank	0,88	99,92	1,06	0,67	1,01	589	32
3	Moneyou	1,36	99,58	1,61	0,66	1,07	420	21
4	DAB Bank	1,72	99,87	1,98	0,91	1,89	1 510	51
5	Berliner Volksbank	1,47	98,55	2,03	0,73	1,64	420	46
6	Comdirect	1,92	99,99	2,17	0,49	1,91	705	128
7	Rabobank	1,91	99,85	2,22	1,55	2,13	1 479	54
8	Hamburger Sparkasse	1,91	100,00	2,26	1,06	1,93	1 097	64
9	ING-DiBa	1,57	99,85	2,33	1,13	1,40	651	47
10	Netbank	1,66	99,97	2,46	1,15	2,25	963	31
11	Deutsche Kredit Bank	2,33	99,91	2,67	1,31	2,64	1 144	47
12	Helaba	2,07	99,84	2,69	1,35	2,57	773	63
13	KfW	2,66	99,99	2,98	1,44	2,89	1 267	80
14	Commerzbank	2,30	99,74	2,99	1,05	2,92	715	41
15	Deutsche Bank	2,79	99,88	3,07	1,55	2,82	1 867	58
16	DZ Bank	2,23	99,84	3,15	1,27	2,33	817	46
17	Targobank	3,09	99,72	3,30	1,73	3,18	2 277	98
18	Cortal Consors	3,15	99,95	3,39	0,97	3,18	1 786	76
19	Nord-LB	3,05	99,85	3,42	1,34	2,77	467	31
20	Sparda-Bank BW	3,23	99,84	3,91	0,99	2,29	1 050	95
21	Hypovereinsbank/Unicredit	2,48	99,88	4,02	2,08	2,50	2 030	112
22	Postbank	3,80	99,81	4,08	1,52	4,04	3 623	66
23	Bundesbank	4,50	99,77	4,79	1,88	4,21	701	39
Ø	Mittelwert	2,29	99,81	2,75	1,18	2,36	1 152	59

Durchschnittswerte der Messungen für den Zeitraum vom 10. März bis 10. April 2014.

Mess-Standorte und Provider: Berlin (Level 3), Frankfurt (DTAG), Frankfurt (Interroute), Hamburg (Teliasonera), München (C&W). Alle Messwerte wurden mit Internet Explorer 9 ermittelt. Gemessen wurden jeweils die Web-URLs der Banken-Homepages. Der Seitenabruf erfolgte mittels Internet Explorer 9, wobei nicht nur die typischen Performance-Indikatoren wie die Seitenladezeit oder die Gesamtladezeit bis zur vollständigen Bildschirmarstellung erfasst werden, sondern auch Werte, die für die Beurteilung der „gefühlten“ Performance entscheidend sind, namentlich die Zeit, bis der Browser beginnt, die Seite aufzubauen („Time to First Paint“), und die Zeit, ab der der Benutzer die Seite tatsächlich verwenden kann („Time to Interactive Page“). Quelle: Keynote Systems

höhung der Seitengröße und Objektanzahl um 50 Prozent im Monatsdurchschnitt (aufgrund der schon im Februar geänderten Seite), führte auch zu einer um 50 Prozent erhöhten Ladezeit. Dies resultierte in einem Abstieg um acht Plätze.

Zusätzlich führt die Architektur der Seite dazu, dass mehr als 70 Objekte geladen werden müssen, bevor im Browser überhaupt begonnen wird, die Seite zu rendern – und ist damit mit Abstand die schlechteste „gefühlte“ Performance (Time to First Paint) im Feld. Insgesamt rutschte die Homepage damit leistungsmäßig seit Februar von Platz vier auf Platz 21 von 23. Weitere Absteiger des Monats sind die DZ Bank, die fünf Plätze aufgrund vergrößerter Seiteninhalte verlor, und die ING-Diba, für die es um vier Plätze nach unten ging.

Keine Bank mit Serverproblemen

Diesen Monat erreichte nur die Hamburger Sparkasse eine 100-prozentige Verfügbarkeit. Dicht gefolgt von der LBBW, KfW und Comdirect, die jeweils bei 99,99 Prozent liegen. Aber auch das Gesamtfeld liegt im Durchschnitt bei über 99 Prozent.

Wie man in der Tabelle sehen kann, treten bei praktisch allen Teilnehmern Beeinträchtigungen nur im Promillebereich der Stichproben auf. Dies hat ganz unterschiedliche Ursachen – einige Banken haben nachts ein kurzes Wartungsfenster, andere zeigen zum Beispiel Chartdaten aus einem externen System, dessen Verfügbarkeit schwankt und technisch die Ladezeit der Homepage beeinflusst. Es gab im Messzeitraum bei keiner Bank ein Serverproblem.